

## MARKTREPORT

## POOL-GEFLÜSTER

RÜCKBLICK MAI 2021

www.e2m.energy

## Die Regelenenergie bleibt der lukrativste Markt für Ihre Flexibilität

Die hohen Regelenenergieerlöse der vergangenen Monate, die insbesondere im Mai ihren vorläufigen Höhepunkt fanden, setzen sich auch im Juni unvermindert fort. Damit bleibt die Regelenenergie der attraktivste Markt für Ihre Flexibilität.

Begründet liegen die hohen Preise unter anderem in dem verringerten Angebot seitens der präqualifizierten Marktteilnehmer, bei gleichbleibendem Bedarf seitens der ÜNB. Das reduzierte Angebot ist eine direkte Konsequenz saisonaler Wartungsarbeiten nach der Wärmebedarfszeit im Winter. Im Vergleich zu den Vorjahren fallen die Wartungsarbeiten in diesem Frühjahr deutlich umfangreicher aus, da im vorangegangenen Jahr der erste Lockdown für Unsicherheit gesorgt hat und so einen Verzug, insbesondere von nicht notwendigen Wartungsarbeiten, hervorgerufen hat. Gleichzeitig stieg der Preis für Erdgas und CO<sub>2</sub> im Jahresvergleich signifikant an. Dies treibt insbesondere die Kosten positiver Flexibilität von konventionellen Marktteilnehmern in die Höhe.

Für die Zukunft sehen wir, dass der Ausstieg aus der Kohle- und Kernenergie, die Steigerung des EEG-Anteils auf 65 % am Bruttostromverbrauch, sowie auch die steigenden technischen Anforderungen zur Teilnahme an der Regelenenergie selbst das Angebot präqualifizierter Flexibilität weiter verknappen werden. Gleichzeitig bleibt der Bedarf an Regelenenergie zur Sicherstellung der Netzstabilität hoch, sodass folglich die Preise weiter steigen werden. Der Mai war in diesem Sinne ein Blick in die Zukunft.

Dies bedeutet mittelfristig attraktive Erlöschancen, insbesondere für schon präqualifizierte Flexibilität, die über einen Aggregator gemeinsam mit anderen in einem größeren Pool für Netzstabilität sorgt. Lesen Sie bitte auch ein [Interview](#) mit Dr. Christof Petrick, Leiter Portfolio-Management der e2m, über den Regelenenergie-Boom.

### Vierfach höhere Erlöse in einem Monat möglich



Von dem regelrechten Regelenenergie-Boom profitiert auch die Bioenergie Stoetze GmbH & Co. KG im niedersächsischen Himbergen. Willi Ostermann, Geschäftsführer, kommentiert: „Im letzten Jahr wurden ca. 1.400 € netto aus Regelenenergie nach Teilung mit e2m pro Monat Erlöst. Im Vergleich dazu konnten nun im Mai allein aus Regelenenergie 7.000 € netto erwirtschaftet werden. Das zeigt, wie interessant die Option Regelenenergie derzeit ist.“ Ostermann wird durch den e2m-Vertriebspartner Tiedemann in Hemmingen betreut. [Stoetze](#) ist Pionier der Energiewende und bereits seit Anfang 2012 in der Direktvermarktung bei der e2m. Kurz darauf wurde das erste der mittlerweile vier Blockheizkraftwerke flexibel ausgelegt, um am Strommarkt bedarfsoptimiert agieren zu können.

## NEWS aus dem Markt

### Bayerische Biogasanlagenbetriebe skeptisch

Laut einer neuen [Umfrage](#) von C.A.R.M.E.N. e.V, einem Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk, sehen bayerische Anlagenbetreiber das neue EEG skeptisch. Die Novellierung des EEG wurde bei 39 % der Rückmeldungen als mäßige Verbesserung, bei 27 % sogar als Verschlechterung angesehen.

### Flexibel am Strommarkt

In dem Fachmagazin agrarheute ENERGIE ist ein mehrseitiges [Interview](#) mit unserem Optimierungs-Experten Klaus Anduschus erschienen. Lesen Sie, welche ökonomischen Vorteile Flexibilisierung und Optimierung für Biogas-Anlagenbetreiber hat.

### E-Fahrzeugflotte fit für den Strommarkt

In Zukunft wird der Marktanteil von E-Flotten signifikant steigen. Die Zuse-Gemeinschaft berichtet nun über das Verbundprojekt [FEEDBACCAR](#). Es wurde untersucht, wie unter den Bedingungen der Energiewende kabelloses Auf- und Entladen von E-Pkw, das induktive bidirektionale Laden und die Stromvermarktung umgesetzt werden kann. Die e2m ist Teil des Verbundprojektes.

### Zwei Jahre Investitionen

Vor fast zwei Jahren übernahm die französische [EDF-Gruppe](#) die Gesellschaftsanteile des Aggregators und Energiehändlers e2m. Die wirtschaftliche Stärke der EDF ist eine wesentliche Grundlage für die Umsetzung unserer ambitionierten Wachstumsziele und löste einen spürbaren Wachstums- und Innovationsschub aus.

## Redispatch 2.0 READY – Teil 3

In unserem heutigen und gleichzeitig letzten Beitrag der Redispatch 2.0 READY-Reihe wollen wir abschließend aufzeigen, mit welchen konkreten Unterstützungsmaßnahmen die e2m Sie bis zum 1.10.2021 Redispatch 2.0 READY machen wird und welches Setup für Sie als Betreiber perspektivisch am sinnvollsten ist.

Wie bereits im vorherigen Beitrag erläutert, beinhaltet die verpflichtende Teilnahme am Redispatch 2.0 für Anlagenbetreiber zukünftig auch die Anforderung eines Datenaustauschs mit dem Netzbetreiber in Form der standardisierten elektronischen Marktkommunikation. Originär sind dem Anlagenbetreiber die Markttrollen EIV und BTR und deren Aufgaben zugewiesen. Das Gros der Anlagenbetreiber verfügt jedoch aktuell weder über die technischen Fähigkeiten noch über die tatsächlich zu übermittelnden Daten für die elektronische Marktkommunikation. Um diese offene Flanke der Anlagenbetreiber zu schließen, hat die e2m viel Zeit und Mühen investiert und wir sind daher zu Recht stolz darauf, seit dem 19. Mai 2021 unseren betroffenen Direktvermarktungskunden anbieten zu können, für sie die Abwicklung der elektronischen Marktkommunikation im Zusammenhang mit den Rollen EIV und BTR im Rahmen von Redispatch 2.0 als Dienstleister zu übernehmen.

**Redispatch 2.0 READY** ist nicht einfach nur ein Werbeclaim, sondern beschreibt unsere Handlungsmaxime für die nächsten Schritte bis zum 1. Oktober 2021. Denn zunächst steht bei all unseren Überlegungen im Vordergrund, die regulatorischen Pflichten und Prozesse technisch und administrativ auf Ihrer und unserer Seite bis zum Starttag umgesetzt zu haben. Der nächste Meilenstein dafür ist bereits der Zeitraum vom 1. Juli bis zum 18. August 2021. In diesem Zeitraum müssen wir als EIV die Stammdaten der durch uns betreuten Anlagen in die Systeme des Data Providers (connect+) initial einspielen. Um diesen Meilenstein erfolgreich umzusetzen, arbeiten wir momentan mit Hochdruck an der Vervollständigung der Datenbasis sowie auch an der Fertigstellung der Kommunikationsschnittstelle zum Data Provider. Ab 1. September werden wir zusammen mit den anderen Marktakteuren die angelegten Prozesse und Formate zum standardisierten Datenaustausch intensiv testen.

Wir wissen, dass die Einführung des Redispatch 2.0 für alle Marktakteure, insbesondere für die über 800 Netzbetreiber, eine besondere Herausforderung ist und dass sich in den komplexeren Wahlmöglichkeiten wie dem Planwertmodell deutliche Einschränkungen in der Operabilität während der Einführungsphase zeigen werden. Wir haben uns daher im Sinne unserer Maxime entschieden, zum 1. Oktober 2021 alle durch uns betreuten Anlagen zunächst dem Prognosemodell in Kombination mit Pauschal-Abrechnung und Duldungsfall zuzuordnen. Wir gehen davon aus, dass die Marktakteure diese Kombination am frühesten in einen dauerhaften und hoch automatisierten Prozess überführen werden können und dass damit sowohl ihre gesetzlichen Anforderungen voll abgebildet sind als auch der tatsächliche Abruf- und Entschädigungsprozess durch uns reibungsfrei gewährleistet werden kann.

Wir wissen natürlich, dass das Planwertmodell für die vielen steuerbaren Anlagen in unserem Portfolio (wie etwa flexibel fahrende Biogasanlagen) in der Theorie das geeignetere Modell ist, in der Praxis macht der administrative Mehraufwand im Vergleich zum Prognosemodell aber nur für Anlagen mit hoher Abrufwahrscheinlichkeit Sinn. Die e2m hat sich daher dazu entschieden, zunächst die erwartete „holprige“ Einführungsphase abzuwarten und in dieser zu eruiieren, wie effektiv unser Ansatz zur Vermeidung tatsächlicher Redispatchabrufe durch Regelleistungsvermarktung auf unseren Biogas-Pool wirkt. Gleiches gilt für die Wahl des Abrechnungsmodells auf Seiten der fluktuierenden Erzeuger in unserem Portfolio.

Wir sind also bester Dinge, unser Versprechen einzulösen und Sie zum 1. Oktober 2021 Redispatch 2.0 READY zu machen und den Service über den Stichtag hinaus schrittweise an Ihre individuelle Anforderung anzupassen.

Informationen finden Sie auf unserer [Themen-Webseite](#).

### Zeitachse Redispatch 2.0 READY

